

Amt „ Am Stettiner Haff“
Stettiner Straße 1
17367 Eggesin

Gemeinde Vogelsang – Warsin

Protokoll der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Vogelsang-Warsin vom 12.05.2016

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.50 Uhr
Ort: Multiples Haus
Anwesend: Herr Müller, Herr Grönow,
Frau Breßler, Kerstin Simon, Herr Böttcher
Herr Behnke

Nicht anwesend: Herr Kliewe

Amt: Frau Bernheiden

T a g e s o r d n u n g

öffentlicher Teil

- TOP 0: Begrüßung
- TOP 1: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4: Protokollkontrolle vom 01.03.2016
- TOP 5: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung am 01.03.2016 gefassten Beschlüsse
- TOP 6: Diskussion und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum B-Plan Nr. B-35 „Nahversorgungsstandort an der Belliner Straße/Heide-
weg“ Stadt Ueckermünde
DS-Nr. 061/007/2016
- TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014
DS-Nr. 061/010/2016
- TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014
DS-Nr. 061/011/2016
- TOP 9: Information des Bürgermeisters
- TOP 10: Einwohnerfragestunde

nichtöffentlicher Teil

- TOP 11: Bau- und Grundstücksangelegenheiten
DS-Nr. 061/008/2016 – Antrag auf Umbau des Stallgebäudes
DS-Nr. 061/009/2016 – Antrag auf Errichtung einer überdachten Terrasse
DS-Nr. 061/012/2016 – Verkauf Baugrundstücke am Ahornweg
DS-Nr. 061/013/2016 – Grundstückskaufantrag
DS-Nr. 061/014/2016 – Antrag auf Anbau eines Wintergartens
- TOP 12: Diskussion über die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges
- TOP 13: Information des Bürgermeisters
- TOP 14: Anfragen der Gemeindevertreter
- TOP 15: Sonstiges

Öffentlicher Teil

TOP 0: Begrüßung

Herr Grönow begrüßt die Anwesenden.

TOP 1: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung

Die ordnungsgemäße Ladung ist erfolgt.

TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit

6 von 7 Mitglieder der Gemeindevertretung sind anwesend. Damit ist die Sitzung beschlussfähig.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Antrag, folgende Drucksache in die Tagesordnung aufzunehmen:

DS-Nr. 061/015/2016

Multipleres Haus „Alte Dorfschule“ der Gemeinde Vogelsang-Warsin, Ahornweg 1

betr.: Außenanlagengestaltung inkl. Bewegungsparcours

- Änderungsantrag
- Billigung Nutzungskonzept

Die Tagesordnung wird in der geänderten Form einstimmig bestätigt.

TOP 4: Protokollkontrolle vom 01.03.2016

Das Protokoll wird einstimmig von den Mitgliedern der Gemeindevertretung bestätigt.

TOP 5: Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der Gemeindevertreter Sitzung am 12.05.2016 gefassten Beschlüsse

Es sind keine Bürger da. Der Punkt entfällt

TOP 6: Diskussion und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum B-Plan Nr. B-35 „Nahversorgungsstandort an der Belliner Straße/Heide-weg“ Stadt Ueckermünde

DS-Nr. 061/007/2016

Sachverhalt:

Die Stadtvertretung Ueckermünde hat in ihrer Sitzung am 03.03.2016 den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. B-35 „Nahversorgungsstandort an der Belliner Straße/Heidestraße“ gebilligt und zur Auslegung bestimmt. Die Entwürfe des Bebauungsplanes, der Begründung und des Umweltberichtes liegen in der Zeit vom 30.03.2016-03.05.2016 im Bau- und Ordnungsamt der Stadt Ueckermünde öffentlich aus. Als beteiligte Behörde und sonstige Träger öffentlicher Belange sowie als Nachbargemeinde wird hiermit der Gemeinde die Gelegenheit gegeben, bis zum **03.05.2016** zu den Planungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Planungsrechtliche und/oder entwicklungsmäßige negative Auswirkungen auf die Gemeinde werden verwaltungsseitig nicht gesehen. Bedenken gegen die Planung bestehen deshalb gegenwärtig nicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Vogelsang-Warsin beschließt einstimmig, dass keine Bedenken zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. B-35 „Nahversorgungsstandort an der Belliner Straße/Heideweg“ der Stadt Ueckermünde bestehen.

TOP 7: Diskussion und Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2014

DS-Nr. 061/010/2016

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Feststellung durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Die Bilanzsumme beträgt	1.588.496,61 €
Das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen 2014 beträgt	./ 17.490,97 €
Das Jahresergebnis 2014 beträgt nach Veränderung der Rücklagen	./ 17.490,97 €
Die Finanzrechnung weist für 2014 einen Finanzmittelfehlbetrag aus von	84.468,54 €

Der Haushaltsausgleich ist insgesamt nicht gegeben.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seiner Sitzung am 15.03.2016 beschlossen, der Gemeindevertretung die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 27.01.2016 zu empfehlen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung Vogelsang-Warsin beschließt einstimmig, den vom Rechnungsprüfungsausschuss und vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum 31. Dezember 2014 i. d. F. vom 27.01.2016 festzustellen.
2. Die Gemeindevertretung Vogelsang-Warsin ermächtigt einstimmig die Verwaltung gemäß § 17 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik den ausgewiesenen und festgestellten Jahresfehlbetrag in Höhe von 17.490,97 € in voller Höhe auf die neue Rechnung vorzutragen.

TOP 8: Diskussion und Beschlussfassung über die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2014 DS-Nr. 061/011/2016

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt haben den Jahresabschluss der Gemeinde Vogelsang-Warsin zum 31. Dezember 2014 gemäß § 3a KPG geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt und der Rechnungsprüfungsausschuss haben das Ergebnis in ihren Prüfungsberichten und ihren abschließenden Prüfungsvermerken zusammengefasst und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu keinen Beanstandungen geführt, die so wesentlich sind, dass sie der Entlastung des Bürgermeisters durch die Gemeindevertretung entgegenstehen könnten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Vogelsang-Warsin beschließt einstimmig, dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 Entlastung zu erteilen.

TOP 8a: Multiples Haus „Alte Dorfschule“ der Gemeinde Vogelsang-Warsin, Ahornweg 1 betr.: Außenanlagengestaltung inkl. Bewegungsparcours

- **Änderungsantrag**
- **Billigung Nutzungskonzept**

Sachverhalt:

Die Gemeinde Vogelsang-Warsin hat im April 2014 für die Gestaltung der Außenanlagen zur Erweiterung des Angebotes im Multiplen Haus eine Bedarfsanmeldung i. H. von ca. 110.0 T€ Gesamtkosten eingereicht. Mit dieser Bedarfsanmeldung sollte innerhalb der Außenanlagengestaltung auch ein Outdoor-Platz mit Sportgeräten für Jung und Alt entstehen. Während der weiteren Planung und einem Erfahrungsaustausch und Vor-Ort-Besuch in Greifswald im Juni 2015 und unter Berücksichtigung der durchgeführten Studie durch die UNI Greifswald sieht die Gemeinde es als sinnvoll an, diese durch die Studie entwickelten Geräte zum Einsatz zu bringen. Dadurch erhöhten sich die ursprünglichen Gesamtkosten um ca. 23.0 T€ auf insgesamt ca. 133.0 T€. Der formelle LEADER-Förderantrag wurde am 06.08.2015 für die Jahre 2016 und 2017

gestellt. Gleichzeitig beabsichtigt die Gemeinde im Zuge der Außenanlagengestaltung eine Mediensäule zu installieren.

Basierend auf die Bedarfsanmeldung vom April 2014 hat die LAG „Stettiner Haff“ in 2015 eine Zuwendung i. H. von 100.0 T€ beschlossen.

Bislang erhielt die Gemeinde trotz LAG-Beschluss noch keinen Zuwendungsbescheid. Begründet wird dieses, dass die Mittel für 2017 nicht zur Verfügung stehen.

Planungs- und ausführungsmäßig kann die Gemeinde, die überwiegenden Bauleistungen in 2016 ausführen. Jedoch sollte die Pflanzung im Herbst bzw. im Frühjahr erfolgen. Die Herbstpflanzzeit kann frühestens im November erfolgen. Da die Mittel für 2016 bis zum 31.10.2016 abgerechnet werden müssen, kann die Pflanzung nicht in 2016 sondern erst im Frühjahr 2017 ausgeführt werden.

Auf Grund der vorgenannten Gründen und des noch nicht beschiedenen Zuwendungsbescheides sollte die Gemeinde den Bürgermeister ermächtigen, einen Änderungsantrag zu stellen, der sich gegenüber dem Förderantrag hinsichtlich der Gesamtsumme i. H. von ca. 133.0 T€ und damit die Summen in 2016 und 2017 unterscheidet.

Gleichzeitig ist das in der Beschlussvorlage beigefügte Nutzungskonzept für den Bewegungsparcours zu diskutieren und zu billigen. Das Nutzungskonzept basiert auf die Studie der UNI Greifswald, auf den Vor-Ort-Besuch in Greifswald und auf die Auswertung der Fragebögen und der Einwohnerversammlung am 28.01.2016. In der Sitzung des Bauausschusses am 14.04.2016 wurde über die geringe Änderung des Vorhabens diskutiert und der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Änderungsantrag zu stellen und das Nutzungskonzept zu billigen.

Diskussion:

- Herr Grönow erklärt die Drucksache.
- Wir haben ein neues Finanzierungskonzept, da wir jetzt alle Geräte aus Edelstahl in der Förderung haben. Hat den Vorteil, dass keine Folgekosten entstehen.
- Wir müssen heute entscheiden, ob wir die Mediensäule mit Elektrotankstelle haben wollen oder nicht.
- Meinungen der Gemeindevertreter: Wieviel Autos kommen hier durch. Lohnt sich für uns nicht.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Vogelsang-Warsin billigt einstimmig das in der Anlage beigefügte Nutzungskonzept und ermächtigt den Bürgermeister, den Änderungsantrag zu stellen. In der Mediensäule soll keine Elektrotankstelle installiert werden.

TOP 9: Information des Bürgermeisters

1. Am 25.06.2016 findet ein Informationsveranstaltung in Löcknitz für Gemeinden, die Interesse an Partnerschaften mit polnischen Städten haben statt. Der Bürgermeister und Herr Behnke werden diese Veranstaltung besuchen um zu sehen was damit verbunden ist.
2. Der Arbeitseinsatz am Strand ist gut gelaufen, wir haben viel geschafft. Dank an die Firma Tierproduktion Haffküste GmbH.
3. Herr Niehaus hat einen Vermessungstermin an der alten Schule. Hier sollen 12 Reihenhäuser mit 120,00 m² entstehen. Es sollen preisgünstige Wohnungen für junge Familien werden.

TOP10: Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Einwohner anwesend sind.

gez. Grönow
Bürgermeister

gez. Bernheiden
Protokollführer